

PRESSEMITTEILUNG

SIEBTE AUSGABE DER „COUP DE POUCE“-AKTION

Die BNP Paribas Gruppe in Luxemburg unterstützt 33 neue gemeinnützige Projekte mit insgesamt 90.000 Euro

Die Scheckübergabe im Rahmen der 7. Ausgabe der Aktion „Coup de Pouce“ der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg fand am 12. Oktober 2016 in Anwesenheit von Carlo Thill, Country Head der BNP Paribas Gruppe und Vorstandsvorsitzender von BGL BNP Paribas, sowie von Mitgliedern der unterstützten Vereine statt.

Ziel dieser Aktion ist es, aktive und ehemalige Mitarbeiter der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg, die sich in gemeinnützigen Initiativen engagieren, zu unterstützen. Die 33 in diesem Jahr unterstützten Projekte, an denen 35 aktive und ehemalige Mitarbeiter beteiligt sind, erhielten eine Förderung von insgesamt 90.000 Euro. Es handelt sich dabei sowohl um lokale als auch internationale Projekte in verschiedenen Bereichen wie z. B. humanitäre Hilfe, Bildung, Behinderung, Gesundheit, Solidarität und soziale Unsicherheit. Insgesamt wurden seit 2010 nicht weniger als 180 Projekte mit einem Gesamtbetrag von 530.000 Euro gefördert.

Neben der Unterstützung im Rahmen dieser Aktion wird den Vereinen auch die Möglichkeit zur Teilnahme am „Weihnachtsmarkt der Vereine“ gegeben, der alljährlich am Sitz von BGL BNP Paribas stattfindet. So können die Vereine zwischen dem 5. und dem 9. Dezember 2016 den Mitarbeitern der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg ihre Tätigkeit präsentieren und ihnen die Möglichkeit bieten, mit ihren Weihnachtseinkäufen einen guten Zweck zu unterstützen.

„Ich freue mich über den Zuspruch, den unsere „Coup de Pouce“-Aktion alljährlich erfährt. Er zeigt, in welchem bedeutendem Umfang die aktiven und ehemaligen Mitarbeiter der BNP Paribas Gruppe in Luxemburg ehrenamtlich tätig sind. Soziale Verantwortung und Solidarität zählen zu den Grundwerten unserer Gruppe, und es stimmt mich zuversichtlich, dass viele unserer Mitarbeiter sich persönlich dafür einsetzen“, betonte Carlo Thill.

Über BGL BNP Paribas

BGL BNP Paribas (www.bgl.lu) zählt zu den größten Banken des Großherzogtums Luxemburg. Sie bietet Privatkunden, Freiberuflern, Private Banking- und Firmenkunden eine besonders umfangreiche Produktauswahl. In Luxemburg ist BGL BNP Paribas Marktführer für Freiberufler sowie kleine und mittelständische Unternehmen und zweitgrößte Bank im Privatkundengeschäft. Darüber hinaus ist sie die Nummer eins im Allfinanzgeschäft. BGL BNP Paribas wurde 2016 vom internationalen Magazin Euromoney als „Best Bank in Luxembourg“ ausgezeichnet.

Über BNP Paribas

BNP Paribas ist eine führende europäische Bank mit internationaler Reichweite. Sie ist mit mehr als 189.000 Mitarbeitern in 75 Ländern vertreten, davon über 146.000 in Europa. Die Gruppe belegt Schlüsselpositionen in den drei Geschäftsfeldern Domestic Markets, International Financial Services (Privatkundengeschäft und Financial Services werden im Bereich Retail Banking & Services zusammengefasst) und Corporate & Institutional Banking, das sich auf Unternehmens- und institutionelle Kunden konzentriert. Die Gruppe begleitet ihre Kunden (Privatpersonen, Verbände, Unternehmer, KMU, Großunternehmen und institutionelle Anleger), um sie bei der Verwirklichung ihrer Vorhaben mit Finanz-, Anlage-, Spar- und Absicherungsdienstleistungen zu unterstützen. In Europa hat die Gruppe vier Heimatmärkte (Belgien, Frankreich, Italien und Luxemburg) und BNP Paribas Personal Finance ist Marktführer bei Konsumentenkrediten. BNP Paribas baut derzeit ihr Geschäftsmodell einer integrierten Privatkundenbank in den Mittelmeerländern, in der Türkei und in Osteuropa aus und verfügt zudem über ein umfangreiches Netzwerk im Westen der USA. Im Corporate & Institutional Banking sowie der Sparte International Financial Services ist BNP Paribas führend in Europa, hat eine starke Präsenz in Nord- und Südamerika und verzeichnet starkes und nachhaltiges Wachstum im Asien-Pazifik-Raum.

Pressekontakte:

Eliane Thines

+352 42 42-62 64

eliane.thines@bgl.lu

Valérie Michiels

+352 42 42-65 34

valerie.michiels@bgl.lu



BGL
BNP PARIBAS

**Die Bank
für eine Welt
im Wandel**